

Pressemitteilung

Aufgrund von Corona: Sparkasse Wuppertal konzentriert sich vorübergehend auf 14 Filialen

Wuppertal, 30. Oktober 2020

Die Stadtsparkasse Wuppertal bündelt in der anspruchsvollen Corona-Zeit ihre Kräfte und konzentriert sich ab dem 4. November 2020 zeitlich befristet und vorübergehend auf 14 Filialen. Die Standorte wurden so ausgewählt, dass sie auf das gesamte Wuppertaler Stadtgebiet verteilt sind und alle Services angeboten werden können.

Die anderen Filialen der Sparkasse bleiben vorübergehend geschlossen. Aufgrund von vermehrten Corona-Fällen in Wuppertal und vielen Menschen in Quarantäne wird es täglich schwieriger, den Betrieb an allen Standorten zu gewährleisten. Die Kundinnen und Kunden erhalten damit Planungssicherheit und wissen, welche Filialen der Sparkasse auch in den nächsten Wochen geöffnet haben.

„Diese Entscheidung fällt uns nicht leicht. Mit dieser Maßnahme möchten wir sicherstellen, dass wir zu jeder Zeit genügend Personal zur Verfügung haben, um auch in den nächsten Wochen eine intensive Vollversorgung in der ganzen Stadt gewährleisten zu können. Wir vergrößern unsere Teams an zentralen Punkten in Wuppertal – damit wir zuverlässig für Sie da sein können“, so Gunther Wölfges, Vorstandsvorsitzender der Stadtsparkasse Wuppertal. „Wir wünschen uns natürlich sehr, dass wir schon ganz bald alle 34 Filialen wieder regulär öffnen können!“

Alle Kundenberater der Stadtsparkasse Wuppertal bleiben telefonisch und digital für ihre Kunden erreichbar. Auch persönliche Termine bleiben an allen 34 Standorten möglich. Die Bargeldversorgung ist an allen Standorten mit ca. 90

Geldautomaten und damit im gesamten Stadtgebiet gesichert. Sämtliche Fragen beantwortet das Team der digitalen Sparkassenberatung: 0202 488 2424. Auch der Zugang zu den Schließfächern bleibt in jeder der 34 Filialen möglich, muss aber vorab telefonisch angemeldet werden. Diese Anfragen nimmt ein Sonderteam entgegen: 0202 488 2426.

Diese Filialen bleiben ohne Einschränkungen geöffnet:

- Barmen
- Beyenburg
- Cronenberg
- Dönberg
- Islandufer
- Katernberg
- Langerfeld
- Oberbarmen
- Robert-Daum-Platz
- Ronsdorf
- Röttgen
- Unterbarmen
- Vohwinkel
- Wichlinghausen

Gunther Wölfges: „Wir danken unseren Kundinnen und Kunden für das Verständnis. Ihr und der Schutz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter liegt uns sehr am Herzen. Bitte bleiben Sie gesund! Gemeinsam kommen wir durch diese herausfordernden Zeiten. Die Sparkasse bleibt – wie immer – an Ihrer Seite!“

Für weitere Informationen und Fragen:
Pressesprecher Florian Baumhove
florian.baumhove@sparkasse-wuppertal.de
Tel. 0202 488-5230